

Strandbar im Deml

100 Tage lang soll das frühere Harlachinger Café mit Party locken. Angemeldet ist nichts

Harlaching – Zwei Lastwagen voll Sand sind bestellt, dazu ein bisschen Bambus und Liegestühle – alles, um den Garten des früheren Café Deml in einen chilligen Sandstrand zu verwandeln. Dazu Drinks und Musik für alle, die an der Grünwalder Straße 190 den Sommer feiern wollen. 100 Tage lang soll die Party jeden Abend bis 1 Uhr steigen, wochentags ab 18 Uhr, an Samstagen und Sonntagen ab 12 Uhr. Die Eröffnungsparty ist für Freitag, 15. Juni, vorgesehen. Schluss ist am 22. September. Der „Café Deml Beach“ soll die Abschiedshommage an das Harlachinger Traditionshaus sein. Daniel Stoiber und Hans Bergmann haben sie sich ausgedacht.

Die zwei Jungunternehmer haben bislang nach dem Auszug des Kaffeehausbetreibers in den Räumen ihre Produktionsfirma „Ketchup Music“ betrieben – passende Klangteppiche für Lokale aller Art. Ende September müssen auch sie aus dem Eckhaus ausziehen. Alle anderen Wohnungen stehen bereits nach dem Verkauf des Gebäudes leer. Dann soll das alte Gebäude womöglich abgerissen werden und einem Neubau weichen. Bis dahin soll die Beachbar nochmal Leben in die Bude bringen. Und in das sonst eher Party arme Schöner-Wohnen-Viertel. „Uns schwebt so eine Art kleine improvisierte Bar vor, wie es in Berlin viele gibt“, sagt Daniel Stoiber. Keine

Speisen, wechselnde Getränke. Geworben wird auch damit, dass man die Strandbar für Veranstaltungen reservieren könne. Los ist was bei jedem Wetter. „Aber ohne Boxen, ohne laute Musik, die Terrasse ist ab 22 Uhr zu“, beruhigt er Anwohner.

Städtische Genehmigungsbehörden zeigen sich auf Nachfrage überrascht. Beim Kreisverwaltungsreferat weiß man nichts von der wochenlangen Veranstaltung. „Uns ist nichts angezeigt. Aber wir schauen natürlich jetzt, was wo wie geplant ist“, so Sprecherin Daniela Schlegel. Eventuell müsse auch die Lokalbaukommission mit eingeschaltet werden, wenn es um die Nutzung der Räume gehe.

MANU